Freistaat SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

07.03.2021

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 119|21

Wohnungsbrand in Mehrfamilienhaus | Herbeiführen Sprengstoffexplosion | Brand in Borna – drei Tatverdächtige festgenommen

Erstellerin: Therese Leverenz

Wohnungsbrand in Mehrfamilienhaus

Ort: Leipzig (Lausen-Grünau), Deiwitzweg

Zeit: 06.03.2021, 15:36 Uhr

Aus bisher unbekannter Ursache kam es in der Erdgeschosswohnung eines Mehrfamilienhauses zu einem Brand. Das Feuer konnte durch die eingesetzte Feuerwehr gelöscht werden. Die Mieterin (50, deutsch) sowie drei weitere Bewohner des Hauses (w, 57, 16, 14) wurden mit Verdacht auf Rauchgasintoxikation zur Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Die Wohnung wurde stark beschädigt und ist derzeit nicht bewohnbar. Der entstandene Sachschaden kann noch nicht abschließend beziffert werden. Zur Bestimmung der Brandursache wird ein Brandursachenermittler zum Einsatz gebracht. Die Kriminalpolizei ermittelt wegen einer Brandstiftung.

Herbeiführen Sprengstoffexplosion

Ort: Leipzig (Anger-Crottendorf), Mierendorffstraße

Zeit: 06.03.2021, gegen 03:30 Uhr

Am frühen Samstagmorgen zerstörten Unbekannte mithilfe eines pyrotechnischen Gegenstands die Hauseingangstür eines Mehrfamilienhauses. Sowohl die Tür als auch die in der Nähe befindliche Hausklingelanlage und Briefkästen wurden erheblich beschädigt. Der entstandene Sachschaden kann noch nicht beziffert werden. Die

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen des Herbeiführens einer Sprengstoffexplosion aufgenommen.

Brand in Borna – drei Tatverdächtige festgenommen

Ort: Borna

Zeit: 03.03.2021, gegen 11:50 Uhr (polizeibekannt)

Am vergangenen Donnerstag, den 4. März 2021, berichtete die Polizeidirektion Leipzig mit der Medieninformation 112|21 über einen Brand in Borna. Die Polizei konnte kurze Zeit später in örtlicher Nähe einen 21-Jährigen (vietnamesisch) feststellen, gegen den dringender Tatverdacht bestand, im Zusammenhang mit den Geschehnissen zu stehen. Die Staatsanwaltschaft ordnete die vorläufige Festnahme des 21-Jährigen an. Um eine Brandortuntersuchung und Sicherung möglicher Beweismittel durchführen zu können, wurde der Brandort in der weiteren Folge bewacht. Am 5. März 2021 wurde durch einen Messtrupp der Feuerwehr eine Begehbarkeit des Brandortes bestätigt und durch die Staatsanwaltschaft Leipzig eine Durchsuchung angeordnet. In Rahmen der Ermittlungen konnten zwei weitere Tatverdächtige (m, 35/ 45, vietnamesisch) festgestellt und auf Anordnung der Staatsanwaltschaft vorläufig festgenommen werden. Durch den Ermittlungsrichter wurde Haftbefehl in allen drei Fällen erlassen und in Vollzug gesetzt. In den Kellerräumen konnten Cannabispflanzen im oberen dreistelligen Bereich in unterschiedlichen Wachstumsstadien festgestellt werden. Die drei Männer haben sich wegen fahrlässiger Brandstiftung und wegen des illegalen Anbaus von Betäubungsmitteln sowie des illegalen Handels mit Betäubungsmitteln zu verantworten. Die Ermittlungen zur Brandursache sind noch nicht abgeschlossen und werden fortgeführt.

Brennende Autowracks

Ort: Leipzig (Connewitz), Bornaische Straße

Zeit: 07.03.2021, gegen 03:50 Uhr

In den frühen Morgenstunden wurden durch Unbekannte zwei Autowracks (VW Golf / Hyundai Sonata) in Brand gesetzt. Der Brand konnte durch die Feuerwehr gelöscht werden. Die Fahrzeuge wurden vollständig zerstört. Der entstandene Sachschaden wird auf circa 500 Euro geschätzt. Es wurden Ermittlungen wegen einer Sachbeschädigung aufgenommen.

Verkehrsunfall mit 1,70 Promille

Ort: Oschatz (Lonnewitz), Ernst-Schneller-Straße / Siedlung

Zeit: 06.03.2021, gegen 16:40 Uhr

Am Samstagnachmittag befuhr ein Pkw Opel Corsa die Ernst-Schneller-Straße in Richtung Lonnewitz. Beim Durchfahren einer Linkskurve kam das Fahrzeug nach rechts von der Fahrbahn ab, überschlug sich und kam im Straßengraben zum Liegen. Ein Atemalkoholtest bei dem Fahrer (31, polnisch) ergab einen Wert von 1,70 Promille. Personen wurden nicht

verletzt. Der entstandene Sachschaden wird auf etwa 1.000 Euro geschätzt. Es wurden Ermittlungen wegen einer Gefährdung des Straßenverkehrs aufgenommen.

Unfall auf der A14

Ort: BAB 14 km 38,5 i.R. Magdeburg

Zeit: 06.03.2021, gegen 18:45 Uhr

Gestern Abend fuhr ein Pkw VW UP! (Fahrer: 52, deutsch) auf der A14 in Richtung Magdeburg. Zwischen Leisnig und Mutzschen überholte er einen Lkw und kam nach links von der Fahrbahn ab. In der weiteren Folge stieß das Fahrzeug gegen die Mittelleitplanke, schleuderte nach rechts und blieb im rechten Fahrstreifen entgegen der Fahrtrichtung stehen. Am Pkw und der Mittelleitplanke entstand Sachschaden in Höhe von circa 9.000 Euro. Ein durchgeführter Atemalkoholtest bei dem 52-Jährigen ergab einen Wert von 1,5 Promille. Personen wurden nicht verletzt. Die Polizei ermittelt wegen einer Gefährdung des Straßenverkehrs.